

**Definition.** Eine Teilmenge  $M \subseteq E(G)$  heißt ein **Matching** (oder auch eine **Paarung**) im Graphen  $G$ , wenn  $e \cap e' = \emptyset$  für alle  $e, e' \in M$  mit  $e \neq e'$  gilt; ein Matching  $M$  heißt **perfekt**, wenn  $|M| = \frac{1}{2}|V(G)|$  gilt (d.h., wenn jeder Knoten in einer Kante des Matchings enthalten ist).

[25]

**Definition.** Sei  $A$  eine endliche Menge. Der **charakteristische Vektor** (oder auch: **Inzidenzvektor**) einer Teilmenge  $B \subseteq A$  ist der 0/1-Vektor  $\chi(B) \in \{0, 1\}^A$  mit

$$\chi(B)_a = \begin{cases} 1 & \text{falls } a \in B \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

[26]

**Bemerkung.** Für jeden Graphen  $G$  gelten:

- $\{\chi(M) : M \text{ Matching in } G\}$   
 $= \{x \in \{0, 1\}^{E(G)} : \text{Inz}(G)x \leq \mathbf{1}\}$
- $\{\chi(M) : M \text{ perfektes Matching in } G\}$   
 $= \{x \in \{0, 1\}^{E(G)} : \text{Inz}(G)x = \mathbf{1}\}$

[27]

## 2.2 Gerichtete Graphen

**Definition.** Ein einfacher gerichteter Graph (auch: **Digraph** = *directed graph*) ist ein Paar  $D = (V, A)$  mit einer (hier) endlichen Menge  $V$  und einer Menge

$$A \subseteq V \times V \setminus \{(v, v) : v \in V\}$$

von geordneten Paaren von Elementen aus  $V$ .

- $V(D) := V$  : Menge der **Knoten** von  $D$
- $A(D) := A$  : Menge der **Bögen** (Kanten) von  $D$

Für  $a = (v, w) \in A$ :

- *Alternative Schreibweise:*  $a = vw$
- $v$  heißt **Anfangsknoten** (*tail*) von  $a$ .
- $w$  heißt **Endknoten** (*head*) von  $a$ .
- $a$  ist eine **Aus-Bogen** von  $v$ .
- $a$  ist eine **Ein-Bogen** von  $w$ .
- $w$  ist **Aus-Nachbar** von  $v$ .
- $v$  ist **Ein-Nachbar** von  $w$ .

**Definition.** Sei  $D$  ein Digraph.

- Für  $S \subseteq V(D)$  heißt

$$\delta^{\text{aus}}(S) := \delta_D^{\text{aus}}(S) := A(D) \cap (S \times (V(D) \setminus S))$$

der von  $S$  induzierte **Schnitt**

- Für  $v \in V(D)$  heißen

$$\delta^{\text{aus}}(v) := \delta_D^{\text{aus}}(v) := A(D) \cap (\{v\} \times V(D))$$

und

$$\delta^{\text{ein}}(v) := \delta_D^{\text{ein}}(v) := A(D) \cap (V(D) \times \{v\})$$

der **Aus-Stern** bzw. **Ein-Stern** von  $v$ .

[29]

**Definition.** Ein Graph  $D'$  ist **Unterdigraph** (**Subdigraph**) eines Digraphen  $D$ , wenn  $V(D') \subseteq V(D)$  und  $A(D') \subseteq A(D)$  gelten; ist sogar  $V(D') = V(D)$ , so ist  $D'$  ein **spannender Unterdigraph** von  $D$ .

[30]

**Definition.** Für einen Graphen  $D$  und  $U \subseteq V(D)$  ist  $D[U] := (U, A(D) \cap (U \times U))$  der von  $U$  **induzierte Unterdigraph** von  $D$ .

[31]

**Definition.** Ein *gerichteter Weg* ist ein Digraph  $P$  mit Knotenmenge  $V(P) = \{v_0, \dots, v_k\}$  ( $k \geq 0$ ) mit paarweise verschiedenen  $v_0, \dots, v_k$  und Bogenmenge

$$A(P) = \{(v_0, v_1), (v_1, v_2), \dots, (v_{k-1}, v_k)\};$$

seine **Länge** ist  $k$ .  $P$  ist ein *s-t-Weg*, wenn  $v_0 = s$  und  $v_k = t$  sind.

**Definition.** Ein *gerichteter Kreis* ist ein Digraph  $C$  mit Knotenmenge  $V(C) = \{v_1, \dots, v_k\}$  ( $k \geq 2$ ) mit paarweise verschiedenen  $v_1, \dots, v_k$  und Bogenmenge

$$A(C) = \{(v_1, v_2), \dots, (v_{k-1}, v_k), (v_k, v_1)\};$$

seine **Länge** ist  $k$ .

[32]

**Definition.** Sei  $D$  ein Digraph. Ein **Weg/Kreis in  $D$**  ist ein Unterdigraph  $H$  von  $D$ , der ein gerichteter Weg/Kreis ist.

**Bemerkung.** • Ein Weg/Kreis in einem Digraphen  $D$ , der ein spannender Untergraph von  $D$  ist, heißt **hamiltonisch**.

- Eine Bogenteilmenge  $F \subseteq A(D)$  eines Digraphen  $D$  identifizieren wir oft mit dem Unterdigraphen  $(V(F), F)$  von  $D$ , wobei  $V(F) \subseteq V(D)$  die Menge aller Knoten sei, die Anfangs- oder Endknoten von wenigstens einem Bogen aus  $F$  sind.

[33]

**Definition.** Ein Digraph  $D$  heißt **stark zusammenhängend**, wenn es für je zwei Knoten  $s, t \in V(D)$  einen  $s$ - $t$ -Weg in  $D$  gibt.

**Definition.** Die **starken Zusammenhangskomponenten** eines Digraphen sind seine inklusionsmaximalen stark zusammenhängenden induzierten Untergraphen.

[34]

**Definition.** Der zugrunde liegende ungerichtete Graph eines Digraphen  $D$  ist der Graph  $(V(D), E)$  mit

$$\{v, w\} \in E \Leftrightarrow ((v, w) \in A(D) \text{ oder } (w, v) \in A(D)).$$

**Definition.** Die **schwachen Zusammenhangskomponenten** eines Digraphen sind die von den Knotenmengen der Komponenten seines unterliegenden ungerichteten Graphen induzierten Unterdigraphen.

[35]

**Definition.** Ein Digraph heißt **azyklisch**, wenn er keinen Kreis enthält (d.h. wenn keiner seiner Untergraphen ein gerichteter Kreis ist).

[36]

**Bemerkung.** In jedem azyklischen Digraphen  $G$  mit  $V(D) \neq \emptyset$  gibt es wenigstens einen Knoten mit Ausgrad Null und wenigstens einen Knoten mit Eingrad Null.

[37]

**Definition.** Die *Inzidenzmatrix* eines Digraphen  $D$  ist die Matrix  $\text{Inz}(D) \in \{0, 1\}^{V(D) \times A(D)}$  mit

$$\text{Inz}(D)_{v,a} = \begin{cases} 1 & \text{falls } a \in \delta^{\text{ein}}(v) \\ -1 & \text{falls } a \in \delta^{\text{aus}}(v) . \\ 0 & \text{sonst} \end{cases}$$

[38]

**Satz 5.** Der Rang der Inzidenzmatrix eines Digraphen  $D$  ist  $|V(D)|$  minus der Anzahl der schwachen Zusammenhangskomponenten von  $G$ .

[39]

**Definition.** Ein *Netzwerk* ist ein Digraph  $D$  zusammen mit *unteren* (lower) und *oberen* (upper) **Kapazitäten**

$$\ell \in (\mathbb{R} \cup \{-\infty\})^{A(D)} \quad \text{bzw.} \quad u \in (\mathbb{R} \cup \{\infty\})^{A(D)}$$

auf den Bögen mit  $\ell \leq u$ ; die unteren Kapazitäten sind  $\ell = 0$ , falls sie nicht angegeben werden.

[40]